



## ANTRAG auf Anordnung nach § 45 Abs. 1 – 3 der Straßenverkehrsordnung (StVO)

### Antragsteller

Auftraggeber:		
Baufirma – Name, Anschrift:		
Tel.-Nr.:	Mobil:	Verantwortlicher Bauleiter:
E-Mail:		
Leitungsverlegungsvertrags-Nr.:		

### Lagebeschreibung, genaue Baustellenposition

Straße:
Land-, Kreis-, Bundesstraße von Km bis Km:
<b>Bitte Lageplan anfügen!</b>

Grund der (geplanten) Baumaßnahme:
Sofortmaßnahme <input type="checkbox"/>

### Beantragte Verkehrsbeschränkung

halbseitige Sperrung <input type="checkbox"/> ; Vollsperrung <input type="checkbox"/>
teilweise Sperrung <input type="checkbox"/> nur Warnzeichen <input type="checkbox"/> Einengung der Fahrbahn <input type="checkbox"/>
Gehweg <input type="checkbox"/> ; Radweg <input type="checkbox"/> ; Fahrbahn <input type="checkbox"/>
<b>Bitte verbleibende Restbreite angeben!</b>
Sperrung im Bankett / keine Fahrbahneinschränkung <input type="checkbox"/>

### Vorgeschlagene Regelpläne

Während der Arbeiten:	nachts und zu arbeitsfreien Zeiten:
-----------------------	-------------------------------------

### Vorgeschlagene Umleitung – Umleitungsplan ist beizufügen!

--

### Art des Verfahrens

Offene Bauweise <input type="checkbox"/> ; geschlossene Bauweise <input type="checkbox"/> ; Kopfloch <input type="checkbox"/>
---

### Dauer der Baumaßnahme

Arbeitsstelle von kürzerer Dauer, nur über eine begrenzte Stundenzahl: .....Std.
Dauer der Baumaßnahme : vom _____ bis _____

**Wir bitten um Erteilung einer Anordnung.**

-----  
-----

**Ort, Datum**

-----

**Unterschrift**

Es wird hiermit ausdrücklich hingewiesen, dass bei der Erteilung der Anordnung die Kosten sowie die Verantwortung für die ordnungsgemäße Aufstellung der Verkehrszeichen sowie die Beleuchtung vom Antragsteller übernommen werden.

Etwaige Haftpflichtansprüche, die sich aus dem Baustellenbetrieb ergeben, werden in vollem Umfang vom Antragsteller übernommen.

Der Bauunternehmer ist für die Dauer der Maßnahme verkehrssicherungspflichtig.